



LIBRARIES
UNIVERSITY OF WISCONSIN - MADISON

Letter.

[s.l.]: [s.n.], 1850-02-23

<https://digital.library.wisc.edu/1711.dl/CZFZELNM7CY5T8H>

<http://rightsstatements.org/vocab/NoC-US/1.0/>

The libraries provide public access to a wide range of material, including online exhibits, digitized collections, archival finding aids, our catalog, online articles, and a growing range of materials in many media.

When possible, we provide rights information in catalog records, finding aids, and other metadata that accompanies collections or items. However, it is always the user's obligation to evaluate copyright and rights issues in light of their own use.

Schweitzer D. 25 Febr. 1830.

Lieber Jakob.

Da Du gütigst, Du wir unläufig
 zum Antritt unserer Reise auf N. St. Mi.
 bestimmet, immer unser Wüß, so ist
 es vollkommenig daß wir mit Du, was
 jeder von uns auf das Ausschauen
 nicht wenn heimlich brabstigt, was
 nicht sind. Zu dem Lapse werden
 ist Dir auf, wir mitgeleit: 1) Ob
 die sehr ungelassen bist Folge zu un-
 lassen; 2) welche Lapse Du bei
 dieser Antritt in America betreten
 willst, 3) 5) welche Stadt America
 Du zum Felder dieser Tätigkeit zu
 wählen gedachst.

Was mich betrifft, so unläufig ist Folge
 Dingselb, mit unser Lapseaussehen

~~Mr. Jakob Steiner~~
~~Berger~~
~~Jochimsthal.~~

— No
 728



man die vier verstande zu verstand
sind, als daß ich, oder andern in die
fern die Allzeitigkeit anzuzuwagen, je
niemal was nicht richtig in glücklich leben
kann. Die vier, wo der Mensch nicht
auf seinem moralischen Wege, sondern
nur auf der glatten Rutschbahn beschleunigt
wird, kann er die Dinge der Labgierigkeit
das Egoismus, die Selbstliebe, die
höchste Dinge nicht glücklich sein. Die vier
die die Dummheit der Menschen zu
seinem Wohlstand zu bringen, in
seinem eigenen Herz in einem spirituellen
Gymnastik, um richtigen Geist anzuzuwagen
wird. — Das die Gesetze nicht
die Gesetze, das die Gesetze nicht
wird nicht zu einem vollkommenen geistlichen
werden, welches die Gesetze nicht
niemal, wo es übersteht um die
Liedersprüche der Ritterschaft, wie

wir mir selbst, in dem die ich die
selbst mit dem unrichtigen Geist wollen,
was auch immer, das glücklich leben
kann.
Die Welt, die unrichtige spirituelle
Sinn, spirituelle Alma, in der die
welche das selbst was die Dummheit
wegen, wie zu einem Rutschbahn am
gesteigert, in der Geistlichkeit,
in der geistlich auch, so bald die
sich über den Menschen, wie die
zu werden. — Das die die Geistlichen
mögen, das die die die die die
plötzlich werden, je mehr mit dem
Geist, was nicht die die die die
so immer heldig Arbeit
Die
Liedersprüche der Ritterschaft.

